



Primarschulgemeinde

Pensionierungen

Auf das Ende des Schuljahrs werden vier langjährige Lehrpersonen der Primarschulgemeinde Frauenfeld pensioniert: Erika Schuler arbeitete während 43 Jahren als Primarlehrerin im Schulhaus Oberwiesen. Willi Tobler war 36 Jahre als Lehrer in verschiedenen Schulhäusern Frauenfelds von der Unter- bis zur Oberstufe tätig. Elsbeth Buff unterrichtete während 30 Jahren hauptsächlich als Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache in der Schulanlage Schollenholz. Jutta Looser arbeitete während 30 Jahren als Unterstufen- und Einschulungsklassenlehrerin in der Schulanlage Spanner.

Für alle Lehrpersonen stand stets das Wohl der Schülerinnen und Schüler im Zentrum ihrer Arbeit. Die Behörde dankt ihnen für ihr engagiertes Wirken zum Wohl der Frauenfelder Kinder und wünscht ihnen alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.

Neuer Kindergarten im Zielacker

Im Einzugsgebiet der Schulanlage Langdorf ist seit einiger Zeit ein überdurchschnittlich grosser Zuwachs an Kindergartenkindern zu verzeichnen. Da dieser Trend auch in den kommenden Jahren anhalten wird, hat die Behörde den Bau eines neuen Kindergartens am Wellhauserweg beschlossen. Der als Holzpavillon geplante Kindergarten wird in der Nähe des Kinderhorts Zielacker zu stehen kommen und soll ab dem Schuljahr 2011/12 bezugsbereit sein.

Sekundarschulgemeinde

Sporttagesschule im Auen

Nach den Sommerferien startet die Sporttagesschule Frauenfeld in der Schulanlage Auen. Dank der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten sind von der Idee bis zur Realisierung nur knapp zwei Jahre vergangen.

Für das Vorprojekt im Schuljahr 2009/10 stellte die Stadt Frauenfeld Eis in der Sporthalle zur Verfügung. Der EHC Frauenfeld als Initiator des Projekts war besorgt für qualifizierte Trainer. Die Sekundarschule Auen trug mit flexibler Stundenplanung und mit der Förderung der Sportschüler im Lernstudio massgeblich zum schulischen Gelingen des Vorprojekts bei. Der Regierungsrat erteilte die definitive Bewilligung im April 2010. Die Sporttagesschule startet offiziell nach den Sommerferien mit vorerst 9 bis 10 jungen Eishockey-Sportlern. Ihnen wird eine ideale Verbindung von Sport und Schule ermöglicht. Da die Schulanlage Auen unweit des Bahnhofs liegt und über einen Mittagstisch verfügt, ist sie auch für auswärtige Schüler gut erreichbar und attraktiv.

Primar- und Sekundarschulgemeinde Frauenfeld, August 2010